



CENX kooperiert mit Spirent bei VoLTE-Service-Orchestration

Cortex Service Orchestrator schafft Transparenz beim Netzbetrieb

VoLTE-Installationen befinden sich noch im Anfangsstadium. Lediglich 14 Betreiber in sieben Ländern weltweit haben bereits kommerzielle Services im Angebot. Service-Provider nutzen dabei die Network Functions Virtualization (NFV), um ihre VoLTE-Infrastrukturen kosteneffizient auszubauen. Betreiber benötigen entsprechende Werkzeuge, um die Service-Performance über physikalische und virtuelle Netzwerkelemente hinweg zu verwalten. Auf diese Weise kann für die Nutzer der ersten Stunde eine hervorragende Nutzungsqualität sichergestellt werden.

"Die Demonstration zeigt, dass die Transformation komplexer Netze mit den geeigneten Tools selbst nicht komplex sein muss", erklärt Chris Purdy, CTO von CENX. "Der Cortex Service Orchestrator stellt eine einheitliche Sicht des mobilen Netzwerkes aus einer Ende-zu-Ende-Perspektive her - über physikalische und virtuelle Elemente hinweg. Das ist in der Branche ein Meilenstein."

Im Rahmen des Proof-of-Concept stellt Spirent Landslide die umfassende Mobile-Packet-Core- (MPC) Testumgebung bereit. Landslide emuliert den Real-World-Datenverkehr durch einen virtualisierten Evolved-Packet-Core (vEPC), berechnet Antwortzeiten und Durchsatz und nimmt POLQA-Sprachqualitätsmessungen vor. Der Cortex Service Orchestrator übernimmt die Daten und führt Big-Data-Korrelationen und -Analysen durch. Mittels intuitiver Suchfunktionen kann das Betriebspersonal die relevanten Daten einfach ermitteln, die Sprachqualität im Kontext der Service-Topologie analysieren und bei Bedarf eine Detailsicht aufrufen. Im Falle einer minderen Performance aufgrund größerer Traffic-Belastung können die Probleme innerhalb der physikalischen oder virtuellen Domains isoliert und korrigierende Maßnahmen einschließlich der dynamischen Skalierung der vEPC-Funktionen vorgenommen werden.

"Die Virtualisierung mobiler Netzwerkfunktionen bietet mehr Flexibilität, aber ohne ausreichende Transparenz können die Netze schnell chaotisch werden und die Nutzungserfahrung beeinflussen", ergänzt Ross Cassan, Director Marketing für mobile Infrastrukturen bei Spirent. "Spirent Landslide ermöglicht die konsistente Validierung der Auswirkungen durch verändertes Anwenderverhalten oder der Veränderungen der Nutzungserfahrung durch Änderungen im Netzwerk. Die Demonstration stellt ein Beispiel für die Vorhersagbarkeit und die Transparenz dar, die notwendig für das Vertrauen in Schlüsselservices wie VoLTE sind."

Pressekontakt

Zonicgroup

Herr Uwe Scholz
Albrechtstr. 119
12167 Berlin

Zonicgroup.com
uscholz@Zonicgroup.com

Firmenkontakt

CENX

Frau Ann Hatchell
Cooper Street 396
12345 Ottawa

cenx.com
ann.hatchell@cenx.com

CENX bietet Service-Orchestration-Lösungen für die Automation des gesamten Lebenszyklus fortgeschrittener Datenservices in software-definierten Netzen. Dabei nutzt das Unternehmen Big-Data, verteilte Virtualisierungstechnologien und real-time Analysen, um Services über mehrere Netzwerktechnologien und Provider hinweg zu orchestrieren und zu garantieren. CENX-Lösungen werden bei Providern weltweit für die Schaffung neuer Umsatzquellen, für mehr Serviceflexibilität, die Reduktion von Betriebskosten und die Bereitstellung qualitätsgesicherter Datenservices eingesetzt. www.cenx.com